

- Doch trotzig spricht der König: „Schweig! Ihr erlebt es nie,
 Daß ich vor Türkenhunden wie eine Memme flieh'!
- 15 Wohl sehnt sich Nordlands Wogen mein Herz wie eures zu,
 Doch sterb' ich, eh' ich weiche und Achmet's Willen thu'!“
 Da naht der Kanzler Müller: „O Herr, dein Häuflein schreit,
 Gedrückt von bittrem Hunger; womit erhalt' ich's heut'?“
 „Schießt die Araberroffe des Sultans Achmet tot!
- 20 Da habt ihr Fleisch, und hier ist mein eignes, letztes Brot!“
 Der Kanzler geht mit Thränen. Bald krachet Schuß auf Schuß.
 Der König hebt das Auge voll Sorge und Verdruß,
 Denn sieh, man führet schonend sein Leibroß ihm zurück;
 Drum greift er zur Pistole im nächsten Augenblick —
- 25 „Halt, halt!“ — und setzet grausam den Lauf ihm hinters Ohr —
 Wie brachte je Arabien ein schönes Tier hervor —
 „Ach, schießet nicht!“ ruft Rosen, ruft Düring; doch er schoß,
 Und ächzend stürzt zusammen ihm sein erlauchtes Roß.
 „Glaubt ihr, ich solle hungern?“ fragt bitter lächelnd er,
 30 Derweilen alles schreiet: „Was macht Ihr, gnäd'ger Herr?“
 Doch, gleich als ahnt' ihm düster schon jetzt sein gleich Geschick,
 Hebt von dem Roß er lange nicht den bewegten Blick,
 Setzt bald sich drauf, wie wenn es ihn unsichtbar ergreift,
 In des das Blut des Tieres in seine Stulpen läuft,
- 35 Und wühlet mit den Sporen im Sande hin und her
 Und blicket nicht vom Boden und seufzet oft und schwer.
 Da kommt auf hagrem Klepper ein Bauer hergetrabt
 Im blauen wollenen Wamse, zerfetzt und abgeschabt,
 Mit rundem Hut und Troddeln um sein gestiefelt Bein.
- 40 „Glück zu!“ ruft Rosen, „Freunde, das muß ein Pommer sein!“
 „Wo find' ich hier den König?“ der alte Bauer spricht
 Und sitzet ab und wischet den Schweiß sich vom Gesicht.
 „Da sitzt er auf dem Rosse, geh mutig nur hinan!“ —
 „Gott grüß' Euch, edler König! Ihr seid wohl schlecht daran?“
- 45 Der König hebt das Auge: „Wer bist du und von wo?“
 „O Herr, ich bin ein Bauer vom Dorfe Romerow
 Bei Wolgast, Eurer Stadt im fernen Pommerland,
 Und heiße Müfchäl und bin an Euch gesandt.“ —
 „Und wer hat dich gesendet?“ darauf der König spricht. —
- 50 „Das will ich Euch wohl sagen, jedoch verübelt's nicht!
 Wir wohnen dort zusammen, drei Bauern an der Zahl,
 Und hörten oft mit Schmerzen, Ihr trüget Hungerqual;
 Drum brachten wir zusammen, was unsre Armut litt,
 Und ich stieg selbst zu Pferde und that den sauern Ritt.
- 55 Doch Gott hat mich geschützet, die Reis' ist mir nicht leid,
 Wollt Ihr nur nicht verschmähen, was Euch ein Bauer heut'!“
 Und spricht's und löst die Troddeln von seinen Stiefeln los
 Und holt aus jedem Schafte zwei Tüten, schwer und groß,
 Gefüllt mit rotem Golde, und senkt sich auf sein Knie
- 60 Und spricht: „Nun gnäd'ger König, da sind sie, nehmet sie!“
 Wie das der König höret, da springt er hoch empor,
 Und zwischen seinen Wimpern bricht eine Thrän' hervor: